

# Luzerner Tagblatt.

Bierundzwanzigster Jahrgang.

N<sup>o</sup> 58.

den 27. Februar 1875.

**Abonnement:**  
 Für Luzern zum Voraus: Fr. 12. —  
 Für die übrigen Orte: Fr. 12. —  
 Einmalig: Fr. 2. —  
 Einmalig: Fr. 2. —  
 Einmalig: Fr. 2. —

Sonntabend,

**Insertions:**  
 Die einseitige Zeit: Jede ober deren Raum 30 Ctr.  
 für vier Wochen: . . . . . 8  
 für sechs Wochen: . . . . . 12  
 für acht Wochen: . . . . . 16  
 für zehn Wochen: . . . . . 20  
 für zwölf Wochen: . . . . . 24  
 für vier Monate: . . . . . 80  
 für sechs Monate: . . . . . 120  
 für ein Jahr: . . . . . 240

**Verstorben in Luzern.**  
 Den 22. Februar:  
 Jngl. Pietro Delaps, Uhrmacher,  
 von Cavendish Tratte, 45 J. alt.  
 Bürger Giuseppe Trovati, Uhr-  
 macher, von St. Raphael (Toro-  
 no), 43 J. alt; beide im Spital.  
 Den 25. Februar:  
 Ein Knabe des Jgn. Josef Marbach  
 von Romaneli; nach der Geburt.  
 Jngl. Hans Ederer von Büren, 18  
 Jahre alt; im Spital.  
 Den 26. Februar:  
 Franz, ein Knabe des Jgn. Melchior  
 Kaufmann von Trangen, 2 J. alt.  
 Begräbnis: Montag den 1. März.  
 Den 27. Februar:  
 Jngl. Josef Johann, Tagelöhner, von  
 Schönenen, Mitglied der Kantonal-  
 Jugend, 61 Jahre alt.  
 Begräbnis: Montag den 1. März.  
 Herr E. von Stammmann, Geschäftsmann,  
 von Glöden, 30 Jahre alt.  
 Begräbnis: Montag den 1. März.

**Städtische Gedächtnisfeier**  
 in Billigen  
 für Jean Casp. Frei (el., grh.  
 Secret.  
 Gedenker: Montag den 1. März,  
 Dreizehnter Diensttag den 2.  
 1/2 Morgens 8 Uhr. [1901]

**Städtische Gedächtnisfeier**  
 in Rain  
 für Jeanne Anna Müller (el., alt  
 Kirchweibin in Berzigen.  
 Gedenker: Montag den 1. März  
 Morgens 8 Uhr. [1957]

## Anzeigen.

[1968] Für die in so verdienstlicher Weise  
 von neben und enstehenenden Bräutigam und  
 Bekannten an den Tag gelegten Beweise  
 der Liebe einen unsern theuren Vater und  
 Mutter, Josef Giltbein (el., sprechen  
 wir hiermit den innigsten geduldeten Dank aus;  
 wir danken auch besonders den verehrten  
 Schwestern und Onkeln für ihre verdienst-  
 volle Mitwirkung zu dem herrlichen Trauungs-  
 geschehen sowie ihren blühendsten Herzens-  
 Die trauernde Familie.

**Bruderschaft**  
 der Kirchlichen Mütter.  
 Gottesdienst zu Maria-Hilf  
 Montag den 1. März Morgens 9 Uhr. [1994]

**Wasser-Verordnung der Stadt**  
 Luzern.  
 Diejenigen Hausbesitzer, welche sich mit  
 Ertheilung von Anträgen zum Bau  
 (solch an die städtische Wasser-Verordnung  
 zu befragen beabsichtigen, werden hiermit  
 eingeladen, Donnerstag den 4. März  
 Nachmittags 2 Uhr auf dem Bureau der  
 Wasser-Verordnung die von der Verwaltung  
 ausgefertigten Vorschriften und Instruktionen  
 entgegenzunehmen.  
 Luzern, den 21. Februar 1875.  
 Zur die Wasser-Verordnung-  
 Kommission:  
 H. B. & Co.

[1881] **Hr. Bast,**  
 früher Schreiber im Hôtel du Lac, ist er-  
 sucht, seine Adresse sofort bei der Oppidi-  
 on dieses Blattes abzugeben. [1909]

**Aufgepaßt!**  
 Reklamation gegen Annerion  
 von Tausendhundert.  
 In trotz Ob- und Nachmitt  
 Betreffender seiner Seite ist.  
 Wird hiermit aufgefordert er,  
 den Betrag wieder zu geben her.  
 Hiesig Luzern im Leben nicht mehr  
 In Luzern der Gerichtes Gegenwart.

**Luzern.**  
**Bekanntmachung, betreffend Baugespanne.**  
 Im Stadtbauamt Luzern ist nachbenanntes Baugespann errichtet worden und  
 können die betreffenden Pläne im Bureau des Baupolizeikomitee (Stadthaus am Ober-  
 garten) eingesehen werden.  
 Allfällige juristische Einsprüche gegen die Ausführung der Baue sind laut § 11  
 des Baugesetzes vom 24. October 1864 durch den Stadtbauamt (sowohl dem Bau-  
 unternehmer als auch der Baukommission) zu stellen zu lassen.

Eigentümer des Baugespanns.	Bausubjekt.	Tag der Publikation.	Endtermin f. jurist. Ein- sprüche.
Herr Heinrich Jgn. Birch.	Innen an das Haus Nr. 714 M., Kautsch.	24. Februar.	5. März.

Namens der Baukommission,  
 Der Präsident:  
 H. Bäsch.

**Versammlung**  
 der Bewohner der Zürcherstrasse  
 Sonntag den 28. Februar Nachmittags 2 Uhr  
 im Restaurant Gletschergarten.  
 Traktanden: Entgegennahme des Berichtes der  
 Delegierten. [1990]

**Vereinigte Dampfschiff-**  
 des Vierwald-  **fahrt-Gesellschaft**  
 Rätterfer's.  
**Anlässlich der Theatervorstellung in Birmen**  
 wird Sonntag den 28. Febr. mit dem gewöhnlichen Nachmittagskurs eine  
**Spazierfahrt**  
 von Luzern nach Birmen und zurück verbunden.  
 Abfahrt von Luzern . . . . . 2 Uhr Nachm. (Bahnhof).  
 Rückfahrt von Birmen . . . . . 10 Uhr Abds.  
 In den bekannten Spazierfahrts-Tagen.  
 Luzern, den 27. Februar 1875. [1992] Die Verwaltung.

**Theater im Saale des Hotel zum Bahnhof in Vitznau.**  
 Sonntag den 28. Februar 1875  
 werden aufgeführt:

**Die Silvesternacht.**  
 Drama in 1 Akt von Dr. Franz.  
**Der Eigensinn.**  
 Ein-Act in 1 Akt von Bendis.  
 Anfang 3 Uhr Nachmittags.  
 In jeder dieser Besuche laden freundlich ein:  
 Die Gesellschaft. [1991]

**Dreikönigenhalle.**  
 Sonntag den 28. Februar  
**CONCERT**  
 von dem blinden Sänger Bächli mit seinen 2 Töchtern  
 aus Zürich.  
 Großes Concert Anfang 3 Uhr.  
 Zwölftes . . . . . 5 . . . . . [1991]

**Wirthschafts-Eröffnung**  
 Sonntag den 28. Februar [1935]  
 bei Josef Bäurle, Maurermeister, Reusthal.  
**Türkische Badanstalt, Luzern.**  
 Türkische Bäder, gewöhnliche Bäder, Douchen und Kaltwasserkur wöchentlich Freitag,  
 Samstag von Morgens 11 bis Abends 6 Uhr und Sonntag bis Mittag. Türk-  
 ische Bäder zweimal wöchentlich für Männer, Nachmittags für Frauen. [1974]  
**Reparaturen an Nähmaschinen**  
 sofort prompt und billig  
 [1975] A. Niesper, Maschinen-Gesellschaft, Pfistergasse.

**Stalinger**  **Schiffahrt.**  
**Genossenschaft** **Schiffahrt.**  
**Direkte Fahrten durch den Suezkanal**  
 zwischen Italien und Indien.  
**Abfahrt von Genua den 24. und von Neapel**  
 den 27. eines jeden Monats  
 nach Suez, Aden und Bombay.  
 Die Ueberfahrt, in neuen Schiffen, mit allem wün-  
 schbaren Comfort für die Passagiere ausgerüstet, dauert durchschnittlich 14 Tage.  
 Diein des mittelländischen Meeres. — Abfahrt von Genua:  
 nach Alexandria (Ägypten) den 6., 15., 25. jeden Monats Abends,  
 Cagliari (Sardinien) alle Montage und Donnerstage 9 Uhr Abends,  
 Portoferraio (Sard.) . . . . . Mittwoch und Samstag 9 . . . . .  
 Tunis (Tunis) . . . . . Donnerstage 9 . . . . .  
 Bastia (Corsica) . . . . . Samstag 9 . . . . .  
 Maddalena (Sardin.) . . . . . Sonntag 9 . . . . .  
 Livorno alle Tage, ausgenommen Freitag u. Samstag 9 . . . . .  
 Neapel und Neapel alle 6., 15., 24. und 25. jeden Monats.  
 Direction: R. Rubattino & Co. in Genua. Agenten: Berlin:  
 C. Messing, Wien: Valtolini & Bachmayer, München: Judd &  
 Dast. Paris: the Anglo-American Bank. (N<sup>o</sup> 28 Z) [1935]

**Unterrichtskurs für doppelte Buchhaltung.**  
 Näherer Lage beginnt ein neuer Kurs. Diejenigen Personen, die sich zu betheil-  
 gen wünschen, belieben sich sofort anzumelden.  
 Näheres ertheilt die  
 Luzern, den 25. Februar 1875.  
 Jean Maurer,  
 Lehrer der Buchhaltung,  
 Stadelhofen Nr. 102.

**Liquidation**  
 der  
**Glas-, Spiegel- und Geschirr-Handlung**  
 des  
**Andreas Bucher**  
 vis-à-vis dem Gasthof zum „Möhren“ an der Kapellgasse  
 in Luzern.  
 Nach namentlich aufersehn auf noch bedeutenden Vorrath von  
 großem Rontre und Fensterglas jeder Stärke,  
 D. S. N., Krongläser, Sordüren, Matt., Farben-  
 Glas und Kassetten.  
 Alle diese Waaren verkaufe zum Ankaufspreise und darunter,  
 30—50 % billiger als früher.  
 Von sich etablierenden Wirthen  
 empfehle mein ganzen Lager in Glas und Geschirr, Spiegeln,  
 Bestecken u. s. w. jeder Art.  
 Günstigste Gelegenheiten, billig einzukaufen.  
 Achtungsvoll!  
**Andreas Bucher,**  
 vis-à-vis dem Gasthof zum Möhren an der Kapellgasse  
 in Luzern.  
 NB. Eine große Zahl der in obiger Liquidation inbegriffenen Waaren  
 eignet sich vorzüglich zu Geschenken, Namens- und Geburtstags-  
 geschenken. [1993]

**Waschmaschinen**  
 breitenreicher Konstruktion à 60 Fr.  
**Waschwindmaschinen**  
 gangbarste Größe à 42 Fr.  
**Waschmangemaschinen**  
 in beliebigen Größen von 120 und 150 Fr.  
**Waschbretter**  
 wie in America allgemein gebräuchlich, à 3/4  
 und 5 Fr.  
 Damit jede weibliche Hausfrau den Tag von  
 einem oder andern derselben zu erleichtern Gelegen-  
 heit hat, werden solche auf Verlangen abgegeben von  
**Leonhard Ernst, Maschinenhandlung,**  
 8 Glockengasse, Zürich.  
 [1973] (H-1115-2)